

Inhalt

RAINER BARBEY / HERIBERT TOMMEK	
Literatur und Anarchie – eine <i>liaison dangereuse</i> .	
Zur Einleitung	7
WALTER FÄHNTERS	
Anarchismus und Boheme	13
HUBERT VAN DEN BERG	
Politischer Radikalismus und ästhetische Konvention.	
Anarchistische Bewegung, Ästhetik, Kunst und Literatur	
um die vorige Jahrhundertwende.....	33
MARTIN LÖHNIG	
»Wer die Freiheit der Persönlichkeit zur Forderung aller Menschen-	
gemeinschaften erhebt, hat das Recht, sich Anarchist zu nennen«.	
Erich Mühsams <i>Befreiung der Gesellschaft vom Staat</i>	53
ACHIM GEISENHANSLÜKE	
Theologie und Anarchie. Die Sprache der Gerechtigkeit	
in Walter Benjamins <i>Zur Kritik der Gewalt</i>	63
RAINER BARBEY	
Amoklauf eines preußischen Anarchisten. Anmerkungen zum zweiten Teil	
von Hermann Brochs Romantrilogie <i>Die Schlafwandler</i>	79
WALTER KOSCHMAL	
Vom Text zur Tat. Zu den literarischen Wurzeln	
des russischen Anarchismus.....	91
SEBASTIAN KARNATZ	
Wassily Kandinsky und die Anarchie der Künste	105
ISABELLA VON TRESKOW	
Anarchie und Literatur in Italien: Malatesta, Maggiani.....	121
ALBRECHT BUSCHMANN	
Der spanische Anarchismus und seine Literatur.	
Propaganda der Ideale und Idealisierung der Geschichte	143
CARSTEN JAKOBI	
<i>Der kurze Sommer der Anarchie</i> . Hans Magnus Enzensbergers Versuch	
einer anarchistischen Biographistik	163

HERIBERT TOMMEK
»Ihr seid ein Volk von Sachsen«. Zu Bert Papenfuß' »Ark«-Dichtung
vom Prenzlauer Berg 187

H. GUSTAV KLAUS
Spuren des Anarchismus im Werk von Herbert Read, Aldous Huxley
und James Kelman..... 209

Die Beiträgerinnen und Beiträger..... 229

Personenregister..... 233

Summary 237